

Zwei herti Nüss

Ein heiteres Volksstück in drei Akten von Ulla Kling

Mundartbearbeitung (Glich und Glich): Lukas Bühler

Umsetzung für die Laienbühne Läfelfingen: Yvonne Strub

Auf dem Lerchenhof ist der Kindersegen ausgeblieben. S'Chrüter-Anni überzeugt die Bäuerin davon, dass nur sie hierfür die Schuld trage, denn Sie habe den Bauern vor vielen Jahren einem andern Mädchen weggeschnappt, welches sich damals berechnigte Hoffnungen auf eine Heirat machte. Auf diese Weise gelingt es Anni, die glückliche Ehe der Bauersleute zu trüben.

Die Magd Käthy und der Knecht Seppi, die beide nicht durch Schönheit glänzen, machen alle Arbeiten und erringen durch ihr ehrliches und fleissiges Wesen die Zuneigung des kinderlosen Paares. Gerne würden sie die beiden vereint und als Erben ihres Hofes sehen, aber die zwei sind so bescheuert, dass sie gegenseitig ihre Reize nicht erkennen.

Da erscheint völlig unerwartet ein junger Mann auf dem Hof, der die Einsamkeit dazu benutzt, um schöne Verse zu dichten. In seinem Überschwang glaubt er, aus der „scheuen Rose“ Käthy einen Schmetterling machen zu können, indem er ständig durch Gedichte ihre „Psyche“ erweckt.

Erst als Käthy durch den „durchgedrehten Poeten“ zur Dame wird, erkennt Seppi, dass dieses Mädchen für solche Experimente eigentlich zu schade ist.

Aufführungsdaten

Freitag	20. März 2009	20.00 Uhr	(ab 18.30 Theaterbeizli offen)
Samstag	21. März 2009	20.00 Uhr	(ab 18.30 Theaterbeizli offen)
Sonntag	22. März 2009	17.00 Uhr	(ab 15.30 Theaterbeizli offen)
Mittwoch	25. März 2009	19.30 Uhr	(nur Getränke)
Freitag	27. März 2009	20.00 Uhr	(ab 18.30 Theaterbeizli offen)
Samstag	28. März 2009	20.00 Uhr	(ab 18.30 Theaterbeizli offen)

anschliessend Tanz bis 2 Uhr mit **Original Voralpen-Express**



Theater in Läfelfingen

Zwei herti Nüss



Mehrzweckhalle Läfelfingen

Freitag,	20. März 2009,	20.00 Uhr
Samstag,	21. März 2009,	20.00 Uhr
Sonntag,	22. März 2009,	17.00 Uhr
Mittwoch,	25. März 2009,	19.30 Uhr
Freitag,	27. März 2009,	20.00 Uhr
Samstag,	28. März 2009,	20.00 Uhr